



PFARRBLATT ALTENBERG

Pfarramtliche Mitteilungen - Ausgabe 3/2025

ICH BIN DA

Such mich nicht im Dornbusch,
nicht im Sturmesbrausen!

Ich bin nicht in der Höhe,
auch nicht in der Ferne.

Ganz nah bin ich,
viel näher als du denkst.

Heruntergekommen
zu dir, für dich.

Ich will
in deiner Nähe sein.

Ich will
an deiner Seite gehen.

Ich bin dir nah,
zum Greifen nah.

Du musst mich nur erkennen.
Ich bin da.

© Gisela Baltes, impulstexte.de

Aktuelles von unserem Pfarrheim - Seite 3

Neue WGF-Leiterin Juliane Riener - Seite 4

WORT DES SEELSORGEVERANTWORTLICHEN

Liebe Altenbergerinnen und Altenberger,

schon fast ein ganzes Jahr feiern wir das Jubeljahr, das Papst Franziskus letztes Weihnachten mit dem Motto: „Pilger der Hoffnung“ eröffnet hat.

Die christliche Hoffnung ist alles andere als eine vage, unsichere Hoffnung. Sie gleicht einer schwangeren Frau, die ein Kind in sich trägt. Darum sagen wir ja: „Sie ist guter Hoffnung!“ Es ist nur noch eine Frage der Zeit, bis das neue Leben, das Kind, für uns alle sichtbar wird. So gründet die christliche Hoffnung in einer Geburt, der Geburt des Gottessohnes für uns. Das soll uns besonders in der Advent- und Weihnachtszeit wieder sehr bewusst werden.

Papst Franziskus hat es in seiner Ankündigungsbulle so formuliert: „**Die christliche Hoffnung täuscht nicht und sie enttäuscht nicht, denn sie gründet sich auf die Gewissheit, dass nichts und niemand uns jemals von der göttlichen Liebe trennen kann.**“ Geliebt werden, und so wie ich bin von Gott angenommen zu sein - das sollte Mut machen und uns Kraft geben für das, was wir an Herausforderungen in unserem Leben haben und für all die

Probleme, die wir lösen müssen.

Wenn die Kraft der christlichen Hoffnung in uns, in mir persönlich lebt, dann werde ich anders in unserer Welt leben können. Ich werde Hoffnung und Zuversicht ausstrahlen. Ich werde überall Lichter der Hoffnung anzünden.

Ich werde mitten im Dunkel, in der Verzweiflung, in der Sinnlosigkeit der Welt Mut für andere machen können.

Das wünsche ich mir für uns alle hier in Altenberg und so wünsche ich euch, uns allen, ein hoffnungs- und freudvolles Weihnachtsfest und ein mit Glück und viel Freude gefülltes Jahr 2026!

Euer Seelsorger Franz Pamminger



MÜHLVIERTEL-MITTE

Geschätzte Pfarrangehörige!

Der Herbst zeigte sich in intensiven Farben. Wie schön ist doch ein Strauß, gebunden aus vielen bunten Blumen, die ihre Pracht so richtig zur Entfaltung bringen. Da gilt es DANKE zu sagen - für so Vieles

DANKE allen, die in den kommenden Wochen und Monaten wieder ihre Zeit, ihre Energie, ihre Talente und ihr Können zur Verfügung stellen, damit Glaube in Gemeinschaft gelebt, erlebt und gefeiert werden kann. Ich wünsche ihnen und euch allen Freude, ein Stück Leichtigkeit, einen langen Atem.

Für die kommenden Wochen der Advent- und Weihnachtszeit wünsche

ich Momente zum Innehalten, wenn es turbulent ist, Begegnungen, die gut tun und inneren Frieden schenken, Gesundheit, Zuversicht und Gottes Segen für das Jahr 2026.

Mit dem neuen Arbeitsjahr gibt es auch einige Veränderungen und ein neues Gesicht: **Manuela Neumüller** kehrte mit 1. Oktober aus dem Bildungskarenz zurück und wird neben seelsorglichen Tätigkeiten v.a. in der Pfarrteilgemeinde **Gallneukirchen** Seelsorgerin im Bereich der Pfarr-Caritas-Kinder-Bildungs- und Betreuungseinrichtungen. **Chigozie Nnebedum** ist seit 1. Oktober Seelsorger in **Pregarten**, und ist als sol-



cher bei Bedarf auch für priesterliche Dienste in den umliegenden Pfarrteilgemeinden zuständig, nachdem August Aichhorn zur Gänze in die Krankenhausseelsorge gewechselt ist.

Der aus Nigeria stammende Priester **Anthony Chukwuebuka Iheanacho** wird Seelsorger in **Hellmonsödt** und Kirchschlag in der Nachfolge von Chigozie Nnebedum. Für Anthony ist diese Aufgabe hier in der Diözese Linz neu ... Alles Gute und Gottes Segen für sein Wirken und den Menschen in den Pfarrgemeinden bereichernde Begegnungen mit ihm.

Bruno Fröhlich, Pastoralvorstand

CHOR-GEMEINSCHAFT KIRCHENCHOR ALTENBERG

Heiliger Abend Mittwoch, 24.12.2025

Christmette um 22:00 Uhr - Weihnachtliche Gesänge

Christtag Donnerstag, 25.12.2025

Hochamt um 9:00 Uhr - Messe D-Dur von Max Keller (1770-1855) für Chor und Orgel

Unsere Chorproben finden im Vortragssaal der Musikschule Altenberg immer donnerstags ab 19:15 Uhr statt.

Neue Sängerinnen und Sänger sind herzlich willkommen!

Wilfried Reisenberger, Chorleiter

EUCHARISTIEFEIERN UM 9:00 UHR:

08.12.2025: **Maria Empfängnis**

25.12.2025: **Weihnachtstag**

26.12.2025: **Fest Hl. Stephanus**

01.01.2026: **Neujahr**

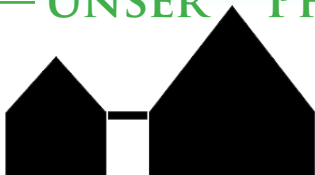
Aktuelle Informationen

finden Sie auf dem Zettel

„Pfarre Altenberg-Aktuell“ bzw. auf der Homepage.



UNSER PFARRHEIM SPRICHT:



„Mein Name ist Elisium und ich freue mich euch im Jahr 2026 kennen zu lernen!“

Das Altenberger Pfarrheim bekommt nicht nur ein neues Aussehen, auch einen neuen Namen:

Elisium - „Treff . Punkt . Pfarre“

Elisium ist eine Wortzusammenführung von **Elisabeth** und **Elysium**:

Elisabeth: Kirche und Pfarrgemeinde sind untrennbar miteinander verbunden und da unsere Pfarrkirche der heiligen Elisabeth geweiht ist, wird ihr nun auch das Pfarrheim anvertraut.

Der Begriff „**Elysium**“ stammt ursprünglich aus der griechischen Mythologie und steht dort für die „Insel der Seligen“.

Im Laufe der Zeit wurde der Begriff allgemein verwendet um einen „glücklichen Ort oder Zustand“ zu benennen, einen „schönen Ort“ oder das „Paradies“.

Rohbau fertig, Fenster fertig, Dach inkl. Photovoltaik fertig, Außenfassade fertig, Installationsarbeiten fertig, Estrich fertig!

Ja, unser neues Pfarrheim nimmt Gestalt an und unter immer mehr Aufgaben können wir ein Häkchen setzen. Auch bei den Arbeiten, welche durch den Umbau beim Pfarrhof aufgekomen sind (Fenster, Fassade etc.), geht es zügig voran.

Die nächsten Schritte sind:

- Planung und Vergabe der Außenanlagen
- Innenausbau (Boden, Fliesen, Türen, Küche, etc.)

Natürlich wird auch bei den Innenausbau- und Fertigstellungsarbeiten wieder eure tatkräftige Unterstützung gefragt sein.

Ein RIESEN Dank gebührt all jenen, die bereits großzügig unseren Spendenaufrufen nachgekommen sind!

Wir sagen DANKE zu:

- umgerechnet **25 Fenster** mit Großspenden
- **50 Stück Sonnenbausteinen**
- **7 Stück Liftbausteinen**
- und jeden noch so kleinen Geldbetrag, der gespendet wurde!

DANKE!

Spendenkonto für das Gesamtprojekt: Röm.-Kath. Pfarrkirche Altenberg, IBAN AT13 3411 1009 0061 2663.

Bitte um Eure Unterstützung!

*Das Fachteam Bauten und Finanzen
Lotte Schinnerl, Gottfried Riener, Klaus Riener,
Katharina Hofer, Martin Schwarz, Johann Hainzl*

DANKE auch an die Theatergruppe und das „Team MIKE – OÖVP Altenberg“ für ihre Spenden!



Herzliche Einladung

zur Jubiläumsmesse in Grein
am Christkönigssonntag,
23. November 2025,
um 10:00 Uhr.

Im Jahr 2020 war die Feier
des Goldenen Priesterjubiläums
leider nur sehr
eingeschränkt möglich.
Heuer sind es **55 Jahre**,
dass ich in der Stadtpfarrkirche von
Grein zum Priester geweiht wurde
und am nächsten Tag
die Primiz feierte.

Ich freue mich, mit meiner
Heimatgemeinde diesen Anlass
in einer Eucharistiefeier
begehen zu können, und lade
zur Mitfeier ein.

Pfarrer Dr. Hubert Puchberger



AUSFLUG SEELSORGETEAM mit Pfarrer Hubert Puchberger nach Grein

Am 6. September unternahm das Seelsorgeteam einen Geburtstagsausflug mit Pfarrer Hubert Puchberger. Mit dem Schiff ging es in seine Heimatstadt Grein - dabei erzählte uns Hubert, dass er früher immer am letzten Tag vor den Sommerferien mit dem Schiff nach Hause gefahren ist und weitere Anekdoten von früher. Nach einem köstlichen Mittagessen zeigte er uns die schönsten Plätze seiner Heimat bei einem ausgedehnten Spaziergang. In der Pfarrkirche konnten wir das vom Bruder unseres Pfarrers handgeschmiedete Taufbecken bewundern, bevor wir eine kurze Andacht hielten. Mit einem köstlichen Eis beim wohl bekanntesten Eisalon in der Gegend schlossen wir diesen wunderschönen Tag ab, und danach ging es am Abend mit dem Zug zurück nach Linz.

Alexandra Stoiber

NEUE WORT-GOTTES-FEIER- LEITERIN JULIANE RIENER

Juliane Riener unterstützt nach erfolgreich absolvierter Ausbildung seit Juli die Wort-Gottes-Feier-Leiter in unserer Pfarrgemeinde. Am 28. September fand im Rahmen einer festlichen Wort-Gottes-Feier ihre offizielle Beauftragung statt.

Wir freuen uns, jetzt auch eine Frau im Team der Wort-Gottes-Feier-Leiter zu haben.

*Danke Juliane und alles Gute
für diese wertvolle Aufgabe!*



TOTENBILDER GESUCHT

Ich möchte das Buch mit den Verstorbenen von Altenberg, welches Ferdinand Schwarz 2012 veröffentlicht hat, fortsetzen.

Um das Buch möglichst vollständig zu machen, bitte ich um Totenbilder - egal aus welchem Jahr. Mein ältestes Totenbild ist aus dem Jahr 1888 - Peter Aichhorn aus Schwarzenndorf.

Falls Sie Totenbilder zu Hause haben, lassen Sie mich bitte einen Blick darauf werfen. Sie können mir die Totenbilder bringen - ich komme aber auch gerne persönlich bei Ihnen vorbei.

Sie bekommen alle Totenbilder auch wieder zurück.

*Bernhard Pichler, Kulmer Straße 1,
0664/6622742, bernhard.pichler@aon.at*

NIKOLAUSBESUCH

Auch heuer findet wieder die
Nikolaus-Aktion der Pfarre statt

Wer einen Besuch vom Nikolaus wünscht,
kann sich bei **Monika Baumgartner** unter
0650/4960217 - nur abends - melden.



BERGMESSE AM WETTERBERG

Der Alpenverein Altenberg veranstaltete am Sonntag, dem 31. August 2025, eine Bergmesse am Altenberger Wetterberg.

Bei bestem Wanderwetter fanden sich ca. 250 Personen auf der Wiese oberhalb des Bauernhauses von Franz Peneder-Hofer ein und feierten gemeinsam eine Messe, die von **Pfarrer Dr. Hubert Puchberger** zelebriert wurde.

Nach dem Gottesdienst gratulierten **Organisator Albert Baumgartner und AV-Obmann Wolfram Hiebl Pfarrer Puchberger zu seinem achtzigsten Geburtstag** und bedankten sich bei ihm mit einem Alpenvereins-Shirt und einem Gutschein für **einen Tag Zeit mit dem Alpenverein**. Pfarrer Puchberger hat bei allen 30 Bergmessen zugesagt, ist dann bei den 25, die stattfanden, mitgewandert und hat die Messen besonders feierlich zelebriert.

Nach dem gemeinsamen Abschlusslied und Geburtstags-



ständchen für Pfarrer Puchberger „In die Berg bin i gern“, wanderten viele noch zum Wirt z'Bairing und nach dem Mittagessen über die Ackerl Kapelle und Willersdorf retour nach Altenberg.

Die rege Beteiligung und Begeisterung der Anwesenden war ein schönes Zeichen für den Zusammenhalt der Altenberger Bevölkerung. Unserem Herrn Pfarrer und allen Mitwirkenden sei herzlich gedankt!

Bert Baumgartner



Trauer-Café
- für **DICH** da.

**Ein Raum für Trauer,
Begegnung und Erinnern**

PFARRE
Mühlviertel-
Mitte

Es gibt drei Treffen in der gleichen Region am gleichen Ort.

Das Trauercafé ist ein offener Treffpunkt. Kommen Sie einmal oder öfter. Sie können die Angebote in ALLEN Orten nutzen. **Nehmen Sie dort teil, wo Ihnen Ort und Uhrzeit zusagen. Ganz wie es Ihnen guttut.**

Ein kleines Team begleitet die Treffen, gibt Gesprächsanregungen und sorgt für eine angenehme Atmosphäre.

Keine Anmeldung erforderlich!

Das Trauercafé ist ein Angebot für alle Menschen, die trauern: Einen Kaffee oder eine Tasse Tee genießen, über die Trauer sprechen, einander zuhören, ähnlich Betroffene kennenlernen.

Termine Pfarrzentren

Reichenau

27.01.26, 09:00-11:00
24.02.26, 14:30-16:30
24.03.26, 18:00-20:00

Pregarten

30.04.26, 09:00-11:00
28.05.26, 14:30-16:30
25.06.26, 18:00-20:00

Altenberg

24.09.26, 09:00-11:00
29.10.26, 14:30-16:30
26.11.26, 18:00-20:00

Info: Magdalena Froschauer-Schwarz (Seelsorgerin
Pfarr Mühlviertel-Mitte,
Tel.: 0676-8776 5776);
Lisa Schaufler (Grundfunktionsbeauftragte für Caritas
Pfarr Mühlviertel-Mitte,
Tel.: 0676-8776 2010)



**Weihnachten
ohne Dich**

SO 21. Dezember 2025, 17:00
PFARRZENTRUM TREFFLING

Eine Feier mit Stationen
für Trauernde, Hoffende und Interessierte
(auch für Kinder geeignet)

erinnern # nachspüren # gedenken



Wanderung auf den Kalvarienberg



GEMEINSAM UNTERWEGS AM MINI-LAGER



Kartenspielen



ein Strudel fürs Mittagessen



als Heilige verkleidet



Morgenlob

20 Minis mit ihren Begleitern Kathi, Sigrid, Maria, Michael, Samuel, Josef, Franz und ihrer Köchin Mathilde verbrachten das heurige Mini-Lager wieder Anfang der Ferien in Windischgarsten. Mit Eltern-Taxis zum Bahnhof und per Zug reisten wir an - unser Motto: **Es ist schön, solche Freunde zu haben!**

Nach dem Zimmer-Beziehen, Lager-Regeln-Besprechen und den ersten Kennenlern-Spielen bastelten wir diesmal Türschilder und einen Postkasten für unsere Zimmer. Und dann wurden Briefe geschrieben ...

Am Freitag machten **Heilige** bei uns am Lager einen „Betriebsausflug“ und wir konnten spielerisch so einiges von ihnen erfahren! Am Samstag stellten die Kinder in sieben verschiedenen Stationen **ihr Können und Wissen als Minis unter Beweis**: Weihrauchfass, Gläser, Vortragekreuz wurden spielerisch und Ministrier-Begriffe pantomimisch dargestellt, Lieder gesummt und erraten. Die erfolgreichste Station war wahrscheinlich jene in der Küche: Jeder musste ein Eis „vernichten“! Am Abend gab es **Lagerfeuer** mit Stockbrot, Würstel und Bratkartoffeln. An unserem letz-

ten Tag packten wir unsere Sachen, putzen die Räume, wanderten zur Kalvarienbergkirche und fuhren zum Abschluss mit der Sommerrodelbahn. **Spiel, Spaß und Kreativ-Sein** waren unser Programm - auch unser **gemeinsames Beten und Singen** in den von den Minis selbst vorbereiteten Morgen- und Abendloben - sind wichtige Fixpunkte.

Und besonders von Bedeutung war natürlich das Essen: **Herzlichen Dank dir liebe Mathilde - es war wieder ein Genuss, eine Freude und eine Bereicherung, dich bei uns dabeizuhaben!**

Die Vorbereitungszeit ist für uns Mini-Leiter eine sehr herausfordernde Zeit, aber das Lachen, die fröhlichen Gesichter und die gemeinsam verbrachte Zeit mit „unseren Minis“ gibt wieder viel Kraft und Freude zurück.

Danke allen Begleitern fürs Mithelfen und Dabei-Sein!

Danke auch unseren Sponsoren: **Firma Winkler Markt, Bäckerei Bräuer, Fleischhauerei Traunmüller, Eltern unserer Minis und auch Danke jenem privaten Spender**, der uns immer wieder so großzügig unterstützt!

Sigrid Schatz-Hainzl



Anmeldung zur Firmvorbereitung 2026 läuft ...

Alle Jugendlichen, die im kommenden Jahr das Sakrament der Firmung empfangen möchten, können sich **noch bis 15. Dezember 2025** zur Firmvorbereitung anmelden.

Das Anmeldeformular ist in der Pfarrkanzlei erhältlich oder auf der Homepage unserer Pfarrgemeinde unter Pfarrgemeindeleben - Sakramente und Feiern - Firmung zum Download verfügbar.

Damit die Vorbereitung lebendig, abwechslungsreich und gemeinschaftlich bleibt, freuen wir uns auch heuer wieder über die **Unterstützung der Eltern!**

In den letzten Jahren ist es leider immer schwieriger geworden, genügend Eltern für die Mitarbeit zu gewinnen. Deshalb laden wir alle herzlich ein, sich ein eigenes Projekt zu überlegen, das mit einer Gruppe von Firmlingen durch-

geführt werden kann. Auch wenn Sie denken: „jemand anderes wird es schon machen“ - **jede Mithilfe zählt und zeigt den Jugendlichen, dass Glaube und Gemeinschaft etwas Wertvolles sind.**

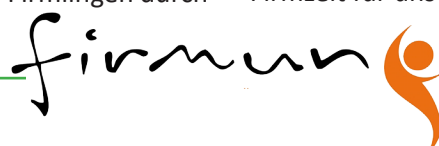
Wer mithelfen oder ein Projekt machen möchte, kann sich ab sofort im Pfarrbüro oder in der Mittelschule (Fr. Mayr, Fr. Kienberger) melden.

Wichtige Termine für 2026:

Fr. 30. Jänner	Projektvorstellung für die Firmlinge
Sa./So. 11./12. April	Firmtage
Di. 19. Mai	Bußfeier inkl. Projektpräsentation
Mo. 25. Mai 2026	Firmung mit Bischofsvikar Dr. Adi Trawöger

Gemeinsam gestalten wir eine geistreiche und spannende Firmzeit für unsere Jugendlichen!

Sigrid Mayr



START INS NEUE MINI-JAHR

Bei unserem Mini-Start-Treff im Herbst erfuhren die Minis einiges über die „**Geheimnisse**“ unserer Pfarrkirche: Ihre Geschichte, unseren Marienaltar und die Gruft unter dem Presbyterium.

Nach einem abenteuerlichen Aufstieg über so einige Leitern konnten wir die vier Glocken im Kirchturm bestaunen und auch hören!

Am 16. November durften wir in unserer **Ministranten-WGF acht neue Minis** der Pfarre vorstellen und offiziell in den Ministrantendienst aufnehmen.

Jenen Minis, die im letzten Jahr ihren Dienst zurückgelegt haben, konnten wir bei diesem Anlass DANKE sagen für ihre wertvolle Zeit, die sie als Ministrant:innen bei uns in Altenberg verbracht haben.

Zurzeit haben wir **32 fleißige Mädchen und Burschen**, die Dienst am Altar machen. Ca. alle zwei Wochen treffen wir uns in Mini-Stunden, in denen wir unsere Gemeinschaft durch Gruppen-Spiele und gemeinsame Aktivitäten stärken. Weiters besprechen und lernen wir hier spielerisch Verschiedenes zum Thema Ministrieren, Kirche und Glaube.

Sigrid Schatz-Hainzl



bei den Glocken im Kirchturm



Mini-Stunde: Herzen aus Moos für unsere Gräber





Wanderung Mirellenstüberl

Am Samstag, 11.10.2025, machten sich 10 Mitarbeiterinnen der Bibliothek Altenberg zu einer kleinen Wanderung auf. Gemeinsam ging es durch das schöne Altenberger Gemeindegebiet. In herbstlicher Umgebung wurden Neuigkeiten ausgetauscht und auch private Plaudereien hatten hier viel Zeit und Raum. Alle haben die gemütliche Zeit genossen. Zum Abschluss gab es eine gute süße und saure Jause im Mirellenstüberl.

Buchausstellung schmökern.

Am Abend erfreuten uns **Karl Hackl und Erich Freudenthaler** mit ausgewählten Gedichten. Musikalisch begleitet wurde der Abend von **Peter Obermüller und Jonas Riener** mit der Steirischen Harmonika.

Auch am Sonntag konnten noch viele Besucher die Bücher anschauen und bestellen.

Kulinarisch wurden die Besucher mit **Gugelhupf-Variationen** versorgt.

Aktuelle Buchtipps!

Buchausstellung im Saal des Marktgemeindeamtes

Heuer fand die Buchausstellung im Saal des Marktgemeindeamtes statt. Am Samstagnachmittag freuten sich die Kinder über den Film „**Mama Muh und die große weite Welt**“, der in Kooperation mit dem KBW gezeigt wurde. Anschließend konnten die Kinder und Eltern zwischen den Büchern der

Jetzt mal ehrlich

Eltern und Erziehungsberechtigte machen sich Sorgen, wollen schützen - wissen aber oft nicht, wie sie mit Kindern darüber sprechen sollen.

Dieses Buch möchte genau dabei helfen: mit Offenheit, Klarheit und viel Einfühlungsvermögen.

Prävention bedeutet, Kindern eine klare Sprache für ihre Gefühle zu geben, ihre Grenzen zu stärken und

vertrauensvolle Gespräche zu ermöglichen.

Schmeckt!

Warum bekommen wir Hunger? Können wir im Kopfstand trinken? Wieso ver-

ändert sich das Schmecken, wenn wir die Nase zuhalten? Wie essen wir gesund und lecker? Weshalb macht gemeinsam essen Spaß? Und was mögen Menschen anderswo?

Ein Buch gefüllt mit unterhaltsamem Wissen über Essen und Trinken, Körper und Seele, Nährstoffe und Vitamine, gespickt mit Rezepten, Anregungen und witzigen Fakten.

Zahlen im Kopf

Das Rechnen ist ein Kampf und das Lernen zuhause endet oft in Tränen oder Wut? Dann geht es Ihnen so, wie vielen anderen Familien.

Hier gibt es Ideen, wie Sie Ihr Kind bei Rechenschwierigkeiten spielerisch fördern, optimal unterstützen und welche Hilfestellungen es in der Schule gibt. Viele Fallbeispiele und erprobte Spieleideen helfen Ihnen dabei.



STAMMTISCH FÜR

betreuende und pflegende Angehörige

Der Stammtisch findet regelmäßig jeden 2. Dienstag im Monat statt - für Personen, die kranke oder alte Menschen zu Hause pflegen oder betreuen.

Er ist anonym, vertraulich, kostenlos und zum Treffen und Erfahrungsaustausch Gleichgesinnter.

Weiters gibt es fachliche Informationen und Unterstützungsangebote.

Wo: im Haus der Gesundheit

Von: 19:00 bis 21:00 Uhr

Leitung: **Ulli Neumüller und Vanessa Stoiber**

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Termine für das Jahr 2026:

13.01., 10.02., 10.03., 14.04., 12.05., 16.06., Sommerpause Juli und August, 08.09., 13.10., 10.11. und 08.12.



VALENTINSABEND

in der Pfarrkirche Altenberg

Freitag, 13. Februar 2026

19:00 Uhr Valentinsmesse in der Pfarrkirche

Valentin der Patron der Liebenden!

Zu diesem Anlass lädt das Kath. Bildungswerk der Pfarre wieder zu einer besonders gestalteten Messe mit Paarsegnung ein.

Im Anschluss gibt es Sekt und Lebkuchenherzen im Kirchenraum.

Das Kath. Bildungswerk freut sich auf Euer Kommen!



-KINDERLITURGIE-

„Wir sind in diesem Sommer gewachsen...“.

Die Kinder sind größer geworden, haben neue Fähigkeiten entdeckt und staunen über die Gaben, für die wir sehr dankbar sind.

Gemeinsam mit den Schulanfänger:innen des Kindergartens feierten wir heuer am 2. Sonntag im Oktober im Rahmen der Familienmesse **Erntedank**.

Die Kindergartenkinder haben mit so viel Freude und Elan ihre Lieder gesungen und somit die Messe besonders schön begleitet.

Alle Kinder wurden zu Beginn der Messe eingeladen beim Einzug Gaben mit zum Altar zu bringen. Sie halfen der Krähe auch herauszufinden, wofür wir dankbar sein können. Auch wenn uns nicht immer alles schmeckt, es nährt uns und hilft uns größer und stärker zu werden.

Im Rahmen der Familienmesse wurde auch die Erstkommunion von Leo K. nachgeholt, der leider im Mai 2025 krank war und nicht dabei sein konnte. Gemeinsam mit allen Kindern seiner Tischeltern-Gruppe durfte er seine erste heilige Kommunion in diesem festlichen Rahmen empfangen.

Es war ein sehr schöner Start nach den Sommerferien und



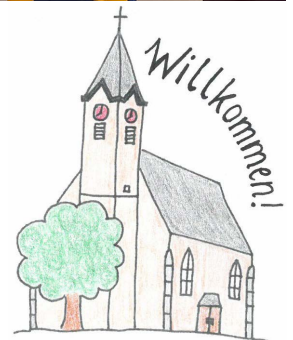
wir freuen uns auf viele alte und neue Gesichter in den nächsten Familienmessen!

Die nächsten Termine sind:

14.12.2025 Familienmesse

24.12.2025 Kindermesse

Euer Kili-Team



NEUES VOM ZWERGERLBERG

Am Sonntag, den 12. Oktober, fand unser **Familienkaffee** erstmalig an einem neuen Ort statt: Wir durften die Schulküche für unsere Veranstaltung nutzen!

Es war ein gemütlicher und gelungener Vormittag. Während die Erwachsenen bei einer Tasse Kaffee und den

köstlichen gespendeten Kuchen in entspannter Atmosphäre plauderten, war auch für unsere jungen Gäste bestens gesorgt.

Die Kinder vergnügten sich in einer liebevoll gestalteten **Spielelandschaft**, tobten, lachten und ließen sich mit Begeisterung **schminken** oder ein cooles **Klebe-Tattoo** aufkleben.

Wir möchten uns an dieser Stelle ganz herzlich bei der Gemeinde und dem Team der Schulküche für die unkomplizierte Bereitstellung und Nutzung der Räumlichkeiten bedanken.

Unsere nächsten Termine:

24.11. Eltern-Mutterberatung

27.11. Frühstückstreff

04.12. Trageworkshop

10.12. Babytreff „Beikost?

Wann/Wie/Was?

13.12. Figurentheater

- Das Lebkuchenmännchen

16.12. Erlebnis-Nachmittag

am Bauernhof

Alle Details zu den Veranstaltungen, Informationen und Anmeldungen gibt's auf unserer Homepage (www.zwengerlberg.com).

*Euer Team vom „Zwengerlberg“
Spiegeltreffpunkt Altenberg bei Linz*



Kleine Schritte, große Gefühle - ein neues Kindergartenjahr beginnt!

Mit dem Start des neuen Kindergartenjahres beginnt für viele Kinder und ihre Familien ein spannender neuer Lebensabschnitt.

Für **28 neue Kinder** steht das Aufbauen einer Beziehung zu einer weiteren Bezugsperson, der vorübergehende Abschied von den Eltern am Morgen, das Knüpfen neuer Freundschaften und das Entdecken einer neuen Umgebung im Vordergrund.

Das ist mit vielen großen Gefühlen verbunden - sowohl bei den Kindern als auch bei ihren Familien.

40 Kinder bereiten sich dieses Jahr auf die Schule vor - sie schlüpfen in eine ganz neue Rolle mit neuen Herausforderungen.

73 Mädchen und 91 Buben machen also ab jetzt den Kindergarten wieder lebendig. Nach und nach kommen im

Laufe des Kindergartenjahres 2025/26 noch viele Kindergartenkinder in den **6 Regelgruppen, 1 Integrationsgruppe und 1 Integrationsgruppe mit Einzelintegration** dazu.

Wir nehmen uns in den ersten Wochen bewusst Zeit, viel gemeinsam zu spielen, vorzulesen, die Umgebung zu erkunden und den Tagesablauf mit all seinen Strukturen und Übergängen kennenzulernen bzw. in Erinnerung zu rufen.

Was hat sich personell verändert?

Sonja Baumgartner übernimmt in der Zwergerlgruppe die Rolle als pädagogische Assistentkraft und **Nicole Janeschitz** die Stützkraft für Integration.

Martina Mayer unterstützt den Kindergarten als Springerin.



50 Jahre Kindergarten Altenberg - ein Grund zu feiern!

1975 wurde der 2-gruppige Kindergarten in der Schulstraße in Betrieb genommen. Bald gab es eine dritte Gruppe im Kindergarten und eine vierte Gruppe als Expositur in der Hauptschule.

1996 errichtete die Gemeinde Altenberg den Kindergarten im Raiffeisenweg mit fünf Gruppen.

2014 fand die Eröffnung des Neu- und Zubaus statt. 2015 übersiedelte dann die Expositur aus der Mittelschule in das neue Gebäude. Fast 200 Kinder wurden nun betreut.

2020 übernahm **Sandra Lackinger** die Leitung des Kindergartens. Seit September 2023 werden die Kinder **in sieben Regelgruppen und einer Integrationsgruppe von neun Pädagoginnen, elf pädagogischen Assistentkräften und einer Assistentpädagogin für Integration** begleitet.

Dieses 50-jährige Jubiläum feierten wir am 13. September 2025. Das Thema „**Wie in einem kleinen Baum die Liebe wächst**“ begleitete uns durch den Tag. In der Kirche wurde das gleichnamige Bilderbuch von Paola Escobar vor-

gestellt. Franz Pamminer und Pfarrer Puchberger vermittelten uns, wie wichtig es ist, **nie die Hoffnung aufzugeben und die Liebe in sich zu tragen.**

Nach Grußworten von **Bürgermeister Michael Hammer** und dem **Obmann des Kindergartenbeirats Mag. Alexander Herzog**, marschierten wir gemeinsam mit der Musikkapelle zum Theaterhaus. Neben Getränken und Kuchen bildete ein Kinderkonzert mit Kiri Rakete das Highlight und den Abschluss unseres Jubiläumsfestes. Herzlichen Dank an alle, die zum Gelingen dieses besonderen Festes beigetragen haben.

Das Kindergarten team freut sich auf ein spannendes, lustiges und abwechslungsreiches Kindergartenjahr 2025/26!

Julia Luckeneder





Naturpädagogik im Rhythmus der Jahreszeiten: Waldweihnacht im Advent

In unserer Krabbelstube legen wir großen Wert darauf, den Kindern vielfältige und ganzheitliche Lernerfahrungen zu ermöglichen. Ein fester Bestandteil unserer pädagogischen Arbeit sind daher Ausflüge in den nahegelegenen Wald.

Gerade für Kleinkinder ist die Natur ein unvergleichlicher Lernraum. Der Wald bietet eine Fülle von Reizen, die die Entwicklung in einzigartiger Weise fördern:

ANMELDUNGEN

für die Kinderbildungs- und
Betreuungseinrichtungen
ALTENBERG

KINDERGARTEN

Die Anmeldung in unserem Kindergarten kann im Dezember 2025 und Jänner 2026 telefonisch von 08:00 - 12:00 Uhr unter 0664 8892 9693 oder per E-Mail erfolgen: KG416219@pfarrcaritas-kita.at
Es sind keine Dokumente nötig.

Bitte geben Sie folgende Daten zur Anmeldung Ihres Kindes bekannt:

- **Name des Kindes und Name der Eltern**
- **Wohnadresse**
- **Geburtsdatum des Kindes**
- **Telefonnummer**

Im März 2026 bekommen Sie einen Link zugesandt, den Sie bitte innerhalb von 14 Tagen ausfüllen müssen.

Für einen Einsteiger-Elternabend, die persönliche Einschreibung und einen Schnupperrnachmittag erhalten Sie nach Ostern eine schriftliche Verständigung.

KRABBELSTUBE

Die Anmeldung für das kommende Krabbelstubenjahr 2026/27 ist ab sofort möglich! Interessierte Familien können ihr Kind per E-Mail anmelden: KS416107@pfarrcaritas-kita.at.

Förderung der Motorik und Körperbeherrschung

Der Waldboden ist ein natürlicher Abenteuerspielplatz. Unterschiedliche Bodenbeschaffenheiten wie weiche Erde, rutschige Wurzeln, Steine und Unebenheiten fordern die Kinder heraus.

Sie lernen, ihr Gleichgewicht zu halten, klettern über umgestürzte Äste und balancieren auf Baumstämmen. Diese vielfältigen motorischen Erfahrungen stärken nicht nur die Grobmotorik, sondern auch die Koordination, die Körperwahrnehmung und die Trittsicherheit - wichtige Grundlagen für die gesamte körperliche Entwicklung.

Sinnliche Erfahrungen und Umweltwissen

Der Wald ist ein Ort des Staunens und Entdeckens. Mit allen Sinnen nehmen die Kinder ihre Umgebung wahr: Sie entdecken kleine Tiere wie Käfer oder Ameisen, beobachten Vögel und lernen verschiedene Pflanzen kennen. Die Geräusche des Waldes - das Rascheln der Blätter, das Zwitschern der Vögel, das Knistern unter den Füßen - schärfen das Gehör und vermitteln ein Gefühl für die Natur.

Im Herbst erleben die Kinder hautnah, wie sich die Natur verändert: Blätter färben sich bunt, Früchte wie Eicheln und Bucheckern liegen am Boden, und Nebel hüllt die Bäume geheimnisvoll ein. Dies schult das Verständnis für natürliche Kreisläufe und weckt die Neugier auf die Umwelt. Das gemeinsame Sammeln von Naturmaterialien wie bunten Blättern, Eicheln oder Kastanien fördert zudem die Feinmotorik und die Wertschätzung für die Schätze der Natur.

Herausforderungen meistern und Selbstvertrauen stärken

Für viele unserer Kleinsten sind die Waldtage auch eine große Herausforderung, die sie mit Bravour meistern. Eine längere Strecke zu Fuß zu bewältigen, über eine kleine Brücke über den Bach zu gehen oder einen Hügel „hinaufzuklettern“, stärkt ihr Selbstvertrauen und ihre Ausdauer. Sie erfahren, was sie alles schaffen können, und lernen, mit kleinen Schwierigkeiten umzugehen.



Eine besondere Tradition: Waldweihnacht im Advent

In der besinnlichen Adventszeit erhält unser Waldausflug eine ganz besondere Bedeutung. Dann bereiten wir unseren tierischen Waldbewohnern eine kleine „Waldweihnacht“. Die Kinder bringen mit großer Freude Äpfel, Karotten, Heu, Kastanien und Eicheln mit, um sie als Futter auszulegen. Diese Aktion vermittelt den Kindern nicht nur Empathie und Fürsorge für die Tiere, sondern schafft auch ein tiefes Gefühl der Verbundenheit mit der Natur in der kalten Jahreszeit.

Die Waldtage sind somit weit mehr als nur Spaziergänge. Sie sind ein wichtiger Bestandteil unserer pädagogischen Arbeit, der die Kinder in ihrer Entwicklung ganzheitlich fördert und ihnen eine tiefe Wertschätzung für die Natur mit auf den Weg gibt.

Abschließend möchte ich noch unsere neue Elementarpädagogin **Iris Lasinger** vorstellen - sie hat im September die Gruppenführung in der Hasengruppe übernommen. Wir freuen uns, dass sie unser Team bereichert und wünschen ihr alles Gute.

Edith Jarosik

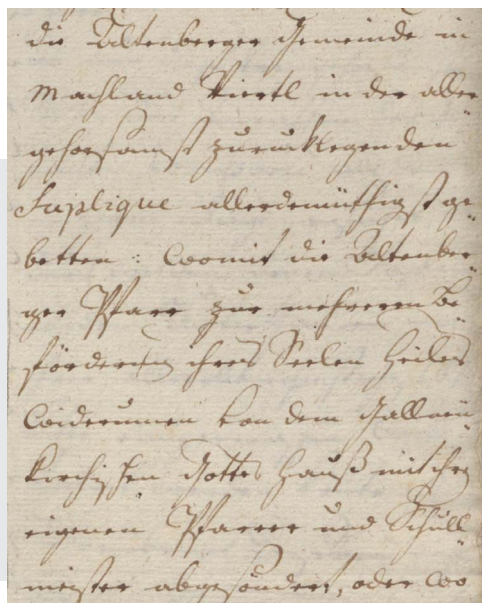


250 Jahre Seelsorge in Altenberg

Im Jahr 1774 wurde mit einem Ersuchen an Kaiserin Maria Theresia um die dauernde Anstellung eines Geistlichen in Altenberg bei Linz gebeten. Altenberg gehörte damals zur Pfarre Gallneukirchen.

Aus dem Bericht an die k.k. Hofkanzlei vom 12. September 1774 lässt sich Folgendes entnehmen:

[...] die Altenberger Gemeinde im Machland Viertel in der allergehorsamst zurücklegenden Supplique allerdemüthigst gebotten: womit die Altenberger Pfarr zur [...] Beförderung ihres Seelen Heiles [...] dem Gallneukirchner Gottes Haus mit ihrem eigenen Pfarrer und Schullehrmeister abgesondert, [...]



Am **29. Juli 1775** wurde Altenberg „zur Beförderung des Seelen Heiles“ zur Expositur, also einem abgegrenzten, selbstständigen Seelsorgebereich, erhoben. Somit kann unsere Pfarre auf eine nunmehr **250 Jahre dauernde geistliche Seelsorge vor Ort** zurückblicken. Als erster Geistlicher wurde am 7. September 1777 Johann Nepomuk Schödl bestellt. In den darauffolgenden gut 70 Jahren wurde die Pfarre vor Ort durch Expositi betreut.

Am 1. Jänner 1848 wurde Altenberg von der Expositur zur Pfarre erhoben.

Der erste selbstständige Pfarrer, Joseph Reiseker, wurde am 13. Juni 1848 in sein Amt eingeführt. Ihm nach folgten bis heute 7 Priester und ein Pfarr- und Seelsorgeteam, die

in unserer Pfarre gewirkt und viel bewirkt haben:

Joseph Reiseker (1848 – 1850)
Johann Michael Krakowitz (1850 – 1874)
Franz Xaver Maisch (1874 – 1897)
Georg Lang (1897 – 1912)
Josef Preishuber (1912 – 1937)
Alois Paster (1938 – 1986)
August Wurm (1986 – 1996)
Hubert Puchberger (seit 1996)
Pfarr- und Seelsorgeteam Altenberg (seit 2021)

Sie durchlebten gemeinsam mit der Pfarrgemeinde Kriege und Not, Wiederaufbau, Friedenszeiten, Neuerungen und Umstrukturierungen und prägten damit unsere Geschichte.

Neben der geistlichen Fürsorge in der Gemeinde waren die Priester auch in etlichen Vereinen und Institutionen tätig und hinterließen Spuren für die kommenden Generationen. So wurde

etwa unter **Pfarrer Preishuber 1918 die Pfarrbibliothek** gegründet. Pfarrer Lang und Pfarrer Preishuber waren im Kommando der Freiwilligen Feuerwehr aktiv. Pfarrer Puchberger wirkt als Hornist im Musikverein und Gründungsmitglied des Kulturvereines AKZENT im Altenberger Vereinsleben mit.

Seit den Anfängen hat sich sicherlich vieles verändert. „Weisungen von der Kanzel herab“ wie sie zum Beispiel zum Ende des 2. Weltkrieges bzw. in der nachfolgenden Besatzungszeit erfolgten, sind heutzutage - Gott sei Dank - nicht mehr nötig. Die Aufgabenbereiche, wie Seelsorge, Verkündigung, Liturgie und Gemeindeleitung sind heute so wertvoll wie damals.

Katharina Hofer



Licht EntZünden

Gott,
wenn die Tage sich auch
in Dunkelheit hüllen,
lass uns Licht füreinander sein.
Schenk mir ein offenes Herz.
Wärme teilend,
und Hände haltend.
Lass mich
Hoffungsbringer:in sein,
und den Funken bewahren,
der neues Licht entzündet.
Amen

Farina, Netzgemeinde DA-ZWISCHEN,
In: Pfarrbriefservice.de



... für ein christliches
Miteinander in unserem Land.

IHR KIRCHENBEITRAG MACHT'S MÖGLICH!

Dafür möchten wir DANKE sagen und wünschen Ihnen eine gesegnete Weihnachtszeit.

Familienfasttag-Sammlung 2025

Herzlichen Dank an die 36 Familienfasttag-Haussammlerinnen und an alle fleißigen Suppenköchinnen für die Suppen im Glas am Familienfastensonntag. Es konnten 11.952,90 Euro für „Kolumbien - Gemeinsam für mehr Klimagerechtigkeit“ überwiesen werden. Eine neue Rekordsumme! Herzlichen DANK!

Senior:innen-Wallfahrt 2025

Acht Frauen der kfb-Blickwinkelrunde nahmen am 25.9.2025 an dem seit 50 Jahren durchgeführten Kreuzweg der Senioren auf den Pöstlingberg unter dem heurigen Motto „**Pilgerwege der Hoffnung**“ teil. Zu diesem Jubiläum feierte Bischof Manfred Scheuer um 10:00 Uhr die Heilige Messe in der Pöstlingberg-Basilika und hielt eine wunderschöne Predigt zum Thema „Würdig altern - neue Wege erkennen“. Die Predigt tat der Seele gut! Nach der Rückfahrt mit der Pöstlingbergbahn und einem gemeinsamen Pizzateessen ging die Fahrt weiter zum Atelier der **Altenberger Künstlerin VIOLA WILLNARGINI nach Traberg**. Wir durften das wunderschön eingerichtete Atelier mit einer Menge von Viola gemalten Bilder bestaunen. Sie ist eine ausgezeichnete Künstlerin und eine wunderbare Gastgeberin.



rin. Mit ihrer Herzlichkeit führte sie uns durch ihr Atelier und lud uns zu einer Kaffeejause ein. Danke an Viola, es war ein wunderbarer Nachmittag! Danke auch an Heidi und Franz Pam-minger für die Organisation.

Komm, auch DU bist herzlich eingeladen in unsere Frauenrunde „Blickwinkel“:

Immer wieder freut sich das kfb-Team über neue Frauen, die sich für die kfb in Altenberg interessieren, unsere Veranstaltungen besuchen und auch mithelfen bzw. die angebotenen Fahrgemeinschaften nützen. Jede interessierte Frau kann sich gerne bei kfb-Teamkontaktfrau Marianne Kernecker, Tel. 0660/6574518 melden!

Frauenpilgertag der kfb in ganz Österreich: Frauen der Frauenrunden „Blickwinkel“ und „Frauen unter Frauen“ gingen den neuen „12 km langen Glaubensweg“ am kfb-Frauenpilgertag am 11.10.2025 mit.

Es war ein sehr schön gestalteter „Pilgerweg der Besinnung, des Staunens und des Hoffens“ von Gallneukirchen nach Engerwitzdorf bis nach Katsdorf. Eine kurze Andacht und gute Verköstigung durch die Katsdorfer kfb-Frauen machten den Abschluss.

Alle Teilnehmerinnen waren voll begeistert wir konnten Ideen sammeln, wie wir uns weiter - auch in der kfb Pfarre Mühlviertel-Mitte - gut vernetzen können.

Danke und Bitte

- Herzliches Dankeschön an **Agathe Stifter und Josef Ofner** für die spontane Zusage der **Spende von Fichten- und Tannenreisig**. Beim Blickwinkel-Workshop am 26.11. werden Advent- und/oder Türkränze und die 3 m lange Fichtengirlande für die Suppenhütte am Adventmarkt gebunden. Wer dies nicht kann, darf es lernen.

- Bei der Adventkranzweihe am 29.11. werden wieder **Impulszettel der kfb** verteilt: Tipps für Familien mit Kindern in der Adventzeit.

- Besuchen Sie uns am 6.+7.12. am **Adventmarkt** bei der kfb/KMB-Suppenhütte und genießen sie die verschiedenen Suppen, den Marillenpunsch und es gibt auch Kuchen zum Mitnehmen. Auch eine GESUNDE ECKE wird es geben. Der Reinerlös wird wieder für den Pfarrheimumbau gespendet!

- Am 18.12. findet um 19:00 Uhr in der Kirche die **kfb-KMB-Adventbesinnung** statt. Alle Frauen und Männer sind herzlich eingeladen!

- **Frühstück für die Familienfasttag-Sammlerinnen** mit Filmvortrag am 28.2.2026 und SUPPE TO GO bei der Kirche am Familienfastensonntag, den 1.3.2026

- Am 20.3.2026 ist um 15:00 Uhr Abgang beim Petrinum zur **Kreuzwegandacht der kfb + Haus der Frau auf den Pöstlingberg** mit anschließender Andacht und gemütlichem Ausklang. Wir bilden Fahrgemeinschaften - Anmeldung bei mir erbeten!

Abschließend ein herzliches Dankeschön allen bei der kfb aktiven Frauen für die vielen Ideen und die spontanen Unterstützungen! Schöne gemeinsame Erfahrungen und gelungenes Schaffen tut einfach allen gut!

Weitere Veranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage (Pfarrgemeindeleben-Gruppierungen-kfb) und in den laufenden Verlautbarungen in der Kirche.

Marianne Kernecker
Teamkontaktfrau kfb-Altenberg



STERNSINGEN 2026: GEMEINSAM GUTES TUN

Von **2. bis 5. Jänner 2026** ziehen bei uns in Altenberg wieder die Sternsinger von Haus zu Haus.

Sie bringen die weihnachtliche Friedensbotschaft und den Segen für das neue Jahr in eure Häuser und Wohnungen. Caspar, Melchior, Balthasar und der Sternträger halten aber nicht nur wertvolles Brauchtum lebendig, sie geben vielen benachteiligten Menschen in Armutsregionen der Welt neue Hoffnung.

Schwerpunktland vom Sternsingen 2026 ist Tansania.

DU willst Teil der größten Spendenaktion Österreichs sein - MACH MIT! Wenn Du dich als Einzelperson, Familie, Verein oder Freundesgruppe für Mitmenschen einsetzt, melde dich an! Du hast eine Freundin oder einen Freund, der ohne Religionsbekenntnis ist oder einer anderen Glaubensrichtung zugehörig ist, mit Zustimmung der Eltern (bei Minderjährigen) darf er/sie sehr gerne beim Sternsingen mitgehen!

Anmeldungen werden Mitte November in der Volksschule und Mittelschule ausgeteilt, außerdem lie-

gen sie in der Kirche auf, oder als Download auf der Pfarrhomepage! Außerdem freuen wir uns auch über **Meldungen, wenn ihr die Sternsinger zum Essen einladen möchtet!**

Tansania - Nahrung sichern und Frauen stärken. Viele Menschen kämpfen in Tansania täglich ums Überleben - Hunger, Wassermangel und Armut bestimmen den Alltag der Familien.

Die Böden sind ausgetrocknet, das Wissen über nachhaltige Anbaumethoden fehlt vielerorts. Vor allem Kinder leiden an Mangelernährung. Bildung und medizinische Versorgung wird zum Luxus. Die Partnerorganisationen HLDD (Human Life Defense Department) und PWC (Pastoral Women's Council) ermöglichen durch gezielte Hilfen und gelebte Partnerschaft einen Weg aus der Krise.

Proben finden in Altenberg am Sonntag, 07.12.2025 um 10:45 Uhr und



**BEGEGNUNG MIT GÄSTEN
AUS TANSANIA ZUM
STERNSINGEN 2026** ★

DATUM: Mittwoch, 26. November 2025

ZEIT: Beginn 18 Uhr

**ORT: Sitzungssaal der Gemeinde
Altenberg**



Erfahren Sie wofür Ihre Spende der Sternsingeraktion eingesetzt wird!

am Montag, 15.12.2025 um 17:00 Uhr in der Kirche statt.

Die Sternsingerliste finden Sie vor der Kirche, auf der Pfarrhomepage bzw. können Sie auch gerne Alexandra Schwarz (0650/6686603) telefonisch kontaktieren.

*Auf ein gutes Sternsingen 2026!
Das Sternsingerteam*

DANKE

an **Georg und Maria Hammer** für 12 Jahre Kapellendienst in der Auferstehungskapelle.

DANKE

an **Leo Mörtinger**, der die Computer im Pfarrbüro auf den neuesten Stand gebracht hat.

Zu Allerheiligen war wieder offensichtlich, wie schön gepflegt unser Friedhof und die Gräber dort sind. **DANKE** Euch allen dafür! Besonderer Dank gilt **den vielen freiwilligen Helfern und Helferinnen** - fürs Rasenmähen, Sträucher schneiden, Unkrautzupfen, den Blumenschmuck und vieles Weitere am Friedhof, rund um und in der Kirche, Pfarrhof und Pfarrheim!

DANKE!

DANKE

der **Landjugend** fürs Binden der Erntekrone und die Gestaltung des Erntedank-Festes am 21. September.



D
A
N
K
E

Gottesdienstzeiten:

Di und Fr: 19:00 Uhr Abendmesse

Do: 8:00 Uhr Seniorenmesse

Sa: 19:00 Uhr Wort-Gottes-Feier

normale So- u. Feiertage: 7:30 Uhr Frühmesse

9:30 Uhr Wort-Gottes-Feier

Impressum: Inhaber, Heraus-

geber, Hersteller und Redaktion:

Pfarramt Altenberg, Schulstraße 2,

4203 Altenberg, Tel.: 07230/7208,

pfarre.altenberg@dioezese-linz.at,

www.dioezese-linz.at/altenberg

Verlags- und Herstellungsort: Altenberg

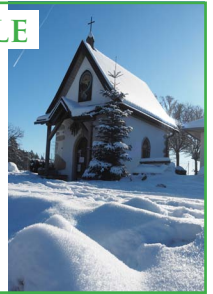


AUFERSTEHUNGSKAPELLE

Geschlossen im Dezember,
Jänner und Februar.

Ausnahmen:

Geöffnet von 8:30 - 16:00 Uhr
am 8.12., 24.12., 25.12.,
31.12. und 1.1.



Rosenkranzgebet „Österreich betet“ jeden Mittwoch
um 18:00 Uhr bei der Auferstehungskapelle
bei jeder Witterung

Fotohinweise:

Theatergruppe, Michael Hammer - Seite 2

Fotoclub Altenberg - Seite 3 und Seite 10

Alpenverein - Seite 4

Landjugend - Seite 14

Pixabay - Seite 16

restliche Fotos: jeweilige Autoren,

Gruppierungen oder Redaktionsteam

ENTFÄLLT

Das **FRÜHSTÜCK**
nach den Rorate-Messen und das
MORGENLOB am 24. Dezember
entfallen heuer leider
wegen des Pfarrheimumbaus.

TERMINE

Sa/So, 22./23. November		Christkönigssonntag, Kirchenzählung
Mittwoch, 26. November	18:00	Workshop Blickwinkel - Adventkranzbinden
Samstag, 29. November	16:00	Adventkranzweihe
Mittwoch, 3. Dezember	06:00 19:00	Rorate Adventbesinnung der kfb in der Kirche
Samstag/Sonntag, 6./7. Dezember		Adventmarkt
Sonntag, 7. Dezember	10:45 19:00	Sternsingerprobe in der Kirche Bußfeier
Montag, 8. Dezember	09:00 08:30-16:00	Eucharistiefeier - Mariä Empfängnis Sammlung Mariä Empfängnisdom Auferstehungskapelle geöffnet
Mittwoch, 10. Dezember	06:00	Rorate
Samstag, 13./14. Dezember		Sammlung - Sei so frei - Bruder in Not
Samstag, 13. Dezemer	13:00	Adventfeier für Betreuer:innen im Podium
Sonntag, 14. Dezember	17:00	Sternenkinderfeier
Montag, 15. Dezember	17:00	Sternsingerprobe in der Kirche
Mittwoch, 17. Dezember	06:00	Rorate
Donnerstag, 18. Dezember	19:00	Adventbesinnung kfb und KMB
Sonntag, 21. Dezember	17:00-19:00	„Weihnachten ohne Dich“ in Treffling (Pfarrzentrum)
Dienstag, 23. Dezember	08:45 10:00	Weihnachtsgottesdienst VS Weihnachtsgottesdienst MS
Mittwoch, 24. Dezember	08:00 16:00 18:00 22:00 08:30-16:00	Heilige Messe Kindermesse Feier in der Kapelle Oberbairing Christmesse Auferstehungskapelle geöffnet
Donnerstag, 25. Dezember	09:00 08:30-16:00	Heilige Messe Auferstehungskapelle geöffnet
Freitag, 26. Dezember	09:00	Heilige Messe



TERMINE

Dienstag, 30. Dezember	17:30 19:00	Rosenkranz des FT-Ehe und Familie Heilige Messe - Tag der unschuldigen Kinder
Mittwoch, 31. Dezember	15:00 08:30-16:00	Jahresschlussandacht Auferstehungskapelle geöffnet
Donnerstag, 1. Jänner	09:00 08:30-16:00	Heilige Messe - Neujahr Auferstehungskapelle geöffnet
Dienstag, 6. Jänner	07:30 09:30	Heilige Messe Wort-Gottes-Feier Sternsinger
Dienstag, 27. Jänner	09:00-11:00	Trauercafé in Reichenau (Pfarrzentrum)
Samstag, 31. Jänner	09:00	Kindersegnung der im Jahr 2025 getauften Kinder
Freitag, 13. Februar	19:00	Valentinsmesse mit Paarsegnung
Sonntag, 15. Februar		Redaktionsschluss für das neue Pfarrblatt
Mittwoch, 18. Februar	19:00	Heilige Messe - Aschermittwoch
Dienstag, 24. Februar	14:30-16:30	Trauercafé in Reichenau (Pfarrzentrum)
Mittwoch, 25. Februar	19:00	PGR-Sitzung
Samstag, 28. Februar	08:00	Bitte-Frühstück
Sonntag, 1. März		2. Fastensonntag - Suppe to go der kfb und Kirchenzählung
Donnerstag, 5. März		Anbetungstag
Freitag, 6. März	16:00	FT-Ehe und Familie Kreuzwegandacht mit den Familien
Sonntag, 15. März	09:00	Männertag im GH Prangl
Donnerstag, 19. März	08:00	Heilige Messe anschl. JHV der Senioren Verteilung des neuen Pfarrblattes
Sonntag, 22. März	09:30	Vorstellgottesdienst der Erstkommunionkinder
Dienstag, 24. März	18:00-20:00 19:00	Trauercafé in Reichenau (Pfarrzentrum) Bußfeier
Donnerstag, 26. März	19:00	Kreuzweg der kfb und KMB in der Kirche
Freitag/Samstag 27./28. März		PGR-Klausur
Sonntag, 29. März		Palmsonntag



TAUFEN:

29.06.: Noah Hainzl, Landgrund
 13.07.: Matteo Ortner, Stratreith
 19.07.: Raphael Leitenbauer,
 Gallneukirchner Straße
 20.07.: Timo Riener, Oberwinkl
 16.08.: Sophia Albrecht-Zagar, Linz
 07.09.: Paula Springs, Auerweg
 28.09.: Michael Rechberger, Baumannweg
 04.10.: Ludwig Mayr, Enns
 18.10.: Miriam Gradl, Kulm
 08.11.: Jonas Wagner, Parzerweg



HOCHZEITEN:

20.09.: Segnung Birgit und Robert Riener,
 Niederwinkl



STERBEFÄLLE:

15.06.: Maria Mischy, Oberweitrag, im 88. Lbj.
 17.06.: Herta Scheibenreif, Niederb. Str., im 82. Lbj.
 18.06.: Josef Rabmer, Wien, im 65. Lbj.
 01.08.: Adolf Wagenleitner, Parzerweg, im 85. Lbj.
 27.08.: Franz Kellerer-Mayr, Weignersedt, im 84. Lbj.
 30.08.: Gottfried Feichtinger, Preising, im 79. Lbj.
 07.10.: Christine Enzenhofer, Edt, im 59. Lbj.
 15.10.: Heribert Trawöger, Bergweg, im 60. Lbj.
 17.10.: Anton Kolmbauer, Kulm, im 74. Lbj.
 22.10.: Emilie Freudenthaler, Feichtnerberg, im 94. Lbj.
 25.10.: Hedwig Sonnberger, Ramersdorf, im 92. Lbj.
 28.10.: Katharina Schwarz, Oberwinkl, im 92. Lbj.
 03.11.: August Reichör, Stratreith, im 80. Lbj.



Wir wünschen euch

FROHE UND
GESEGNETE WEIHNACHTEN

